

Gegen die Zuchtanstalt.

Wie die Sozialdemokraten Württembergs, so haben auch die evangelischen Arbeitervereine...

Frieden sich als einen Gegner der Friedensbewegung...

Unter Berufung auf das alte und neue Testament sucht Stengel in seiner Schrift die Notwendigkeit der Kriege...

Kinderarbeit.

Der Kultusminister hat sämtlichen Regierungen und Oberpräsidenten einen Erlass übermittelt...

Chronik der Gewaltthätigkeiten.

In der 'Staatsbürger-Zeitung' lesen wir: In Böhmen scheinen es die Juden wieder einmal zu arg im Schatten getrieben zu haben...

Die Reichstagswahl für Mele-Diep.

Die Reichstagswahl für Mele-Diep (3. Hannover) ist auf den 20. April angesetzt worden.

Der bayerische Bauernbund.

Der bayerische Bauernbund ist vollständig zertrümmert. Bieland legte in Dierhofen den Vorschlag nieder...

Aus den Reichsländern.

Die elsäss-lothringische Regierung beharrt auf dem bisher eingenommenen Standpunkt, jede Abänderung der Grenzlinie...

Ausland.

Auf der Haager Friedenskonferenz.

Die vorübergehende im großen Saal versammelten Großmächte...

Der Revisionstempagne in Frankreich.

Die Revisionstempagne in Frankreich haben die Anhänger des Unterstaatssekretärs Bertulus mächtig umgeben...

Die irischen Parteien.

Der Erfolg der irischen Parteien hängt vom Verfall der irischen Parteien ab...

gelegten Hoffnungen nicht ganz erfüllt hat. Die Barnellpartei war nur durch zwei Mitglieder vertreten.

Russisches.

In den letzten Tagen des März und in den ersten April sind in Petersburg wieder Verhaftungen aus politischen Gründen vorgenommen worden.

Russische Censur-Oberhoheit.

Ein James Zeitungs-Kreuzband ist dem 'Vorwärts' zugeführt worden. Die Adresse auf ihm lautet: 'Suisse. Bern.'

Wie wir schon meldeten, sind in Helsingfors 'Neue Presse' (Neue Presse), die größte und angesehenste Zeitung des Landes...

Der russische Vormarsch in Asien.

Die Besetzung von Kaschggar ist ein weiterer entscheidender Schritt, den Russland auf dem Wege zur Eroberung Chinas gemacht hat.

Partei-Angelegenheiten.

Zur Bernstein-Debatte ärgert sich die 'Erlöse' Partei. Es ist ein ehrenvolles Zeugnis der Reife, das sich im Ge...

Genossen Anna Kulischer.

Genossen Anna Kulischer, die vor drei Monaten in Genf eine Wohnung gechartert wurde, begab sich dieser Tage nach...

Genossen Anna Kulischer.

Genossen Anna Kulischer, die vor drei Monaten in Genf eine Wohnung gechartert wurde, begab sich dieser Tage nach...

Foedbielski und der Postassistentenverband.

Zu einer 'Kubitz' beim Staatssekretär v. Foedbielski wurden dieser Tage die dem bekannten, von Stephan so ausgegibt verfolgten Assistentenverbände angehörigen Ober-Postassistenten...

Foedbielski und der Postassistentenverband.

Von den Vertretern des Verbandsverbandes wurde hierauf erwidert: Der Umstand, daß der Verband eine Abtrennung des...

Aus 'unserer' chinesischen Erwerbung.

Wie wenig rassist die Verhältnisse in der neuen deutschen Kolonie in China liegen, geht auch aus einem Briefe hervor...

Aus 'unserer' chinesischen Erwerbung.

Wie wenig rassist die Verhältnisse in der neuen deutschen Kolonie in China liegen, geht auch aus einem Briefe hervor...

Aus 'unserer' chinesischen Erwerbung.

Wie wenig rassist die Verhältnisse in der neuen deutschen Kolonie in China liegen, geht auch aus einem Briefe hervor...

Aus 'unserer' chinesischen Erwerbung.

Wie wenig rassist die Verhältnisse in der neuen deutschen Kolonie in China liegen, geht auch aus einem Briefe hervor...

Aus 'unserer' chinesischen Erwerbung.

Wie wenig rassist die Verhältnisse in der neuen deutschen Kolonie in China liegen, geht auch aus einem Briefe hervor...

Majestätsbeleidigungsprozesse.

Wegen Majestätsbeleidigung ist in Altona der Tischler... wegen Majestätsbeleidigung vorbestraft ist, zu einem Jahr Gefängnis verurtheilt worden.

Aus Danzig wird geschrieben: Wegen Majestätsbeleidigung hat die Strafkammer des hiesigen Landgerichts den Arbeiter Ernst Böttcher aus Schilbig zu einem Jahre Gefängnis verurtheilt.

Arbeiterunruhen in Nachod.

In Nachod haben im Anschluss an den großen Weberausstand bedauerliche Ausschreitungen stattgefunden, die, so sehr auch die Nachrichten der bürgerlichen Blätter in vielen Einzelheiten übertreiben und vor Allem die Motive fälschen mögen, immerhin große Dimensionen hatten und argen Schaden stifteten.

Nur die Firma J. B. I. wollte von Nachgeben nichts wissen, und dieser halsstarrige Eigensinn eines einzigen Unternehmers brachte die Nachoder Arbeiter begreiflicher Weise furchtbar auf.

Die Wiener „Arbeiter-Ztg.“ erhält über die Affaire folgendes Telegramm: Die der Organisation fernstehenden Arbeiter haben, und zwar, wie man vermutet, von tschechisch-nationalen Antisemitismen angeleitet, bedenkliche Exzesse verübt, die die organisierte Arbeiterschaft nicht billigt, und denen sie fernsteht.

Arbeiterbewegung.

Wer terrorisiert? Die Steinarbeiter von Breitenbach und Umgegend, einer Ortschaft bei Betsch, arbeiteten einen Alford resp. Kohlaris aus und theilten ihre Wünsche den Unternehmern bereits im Januar mit, in der Erwartung, daß der in Bescheiden Grenzen gehaltene Tarif am 1. April in Kraft treten möge.

Die Unterzeichneten beschließen in Rücksicht auf die Lohnforderung der Steinbauer, heute jeden Steinhauer, welcher mit seinem bisherigen Lohn nicht zufrieden ist, zu entlassen und einer von dem anderen keine Leute einzustellen.

Nach dem 1. Mai können dann die heute entlassenen Leute, Jeder bei seinem früheren Arbeitgeber, wieder eingestellt werden.

Drohig und Hass, den 5. April 1899.

gr.: Adolf Lehmann, Rudolf Rohland, Otto Häffelbarth, H. Munkel.

Zu bemerken ist, daß sämtliche 24 Mann der Organisation angehörend und der Widerstand der Unternehmer wohl an dem Solidaritätsgefühl der Steinarbeiter scheitern wird.

Der Maurerstreik in Bruchmühle bei Alt-Landsberg hat mit dem Siege der Arbeiter geendet; in Lelichin im Oberbruch und in Zehdenitz traten die Maurer in den Streik.

Bergarbeiterausstand. Am 1. April sind sämtliche Bergleute der Petersrodaer Grube nicht angefahren.

Die Ausgaben der englischen Gewerkschaften. Der englische Gewerkschaftsführer John Burnet berichtet, daß von den 100 hervorragendsten englischen Gewerkschaften die Ausgaben sich folgendermaßen vertheilen: An Streikgeldern 23 1/2 Prozent, an Arbeitslosen- und sonstigen Unterstützungen 59 1/2 Prozent, an Verwaltungskosten 17 Prozent.

Aus aller Welt.

Die Spielcrassaire aus dem „Klub der Harmlosen“ in Berlin wird wohl nicht vor dem Spätsommer zur gerichtlichen Verhandlung kommen.

Ein jährzorniger Gatte. Als der Landwirth Warrig in Neubüchel bei Ramens am Ostersonnabend spät nach Hause kam, machte ihm seine Frau Vorwürfe.

Petroleumlampe und warf sie seiner davonkommenden Frau nach. Die Lampe explodirte, und im Nu brannte es im ganzen Hause.

Ein neues Brandunglück in New-York. Nierbergebrannt ist Freitag früh ein fünfstöckiges Wohngebäude in der 57. Straße zu New-York.

Die Vertilgung der Ratten der Stadt Berlin ist, so welt es sich um „städtische“ Ratten handelt, vom Magistrat einem Kammerjäger übertragen, welcher für die Vertilgung der Ratten in den städtischen Markthallen ein Jahresgehalt von 2500 Mark bezieht.

Das Telephon Paris-Berlin. Aus Berlin wird telegraphirt: Die Verhandlungen zwischen den Delegirten des französischen Telegraphenamtes und den deutschen Telegraphenbehörden über die Herstellung einer direkten Telephonlinie Paris-Berlin und Paris-Frankfurt a. M. sind zu einem befriedigenden Abschluß gekommen.

Ein Vätermord. Aus Maria-Theresiopel wird telegraphirt: Der sechszehnjährige Siegmund Ruppovics, der sich gestern gemeinsam mit seinen Eltern vom Gasthaus nach Hause begab, gerieth auf dem Wege mit dem Vater in Streit.

Ein „schwerer Junge“. In Hof bei Stauchitz ist diese Ostern ein Knabe konfirmirt worden, welcher ein Körpergewicht von 277 Pfund besitzt.

Ein der Pest sind in der Zeit vom 23. Februar bis zum 4. April in Djedda 76 Personen gestorben.

Geschäfts-Erweiterung der Fa. M. Schneider.

Mein bewährter Grundsatz: „Grosser Umsatz — kleiner Nutzen“

hat einen derartigen Erfolg verursacht, dass ich schon von Mitte dieses Monats ab meine Geschäftsräume mit Hinzunahme des anstossenden umfangreichen Ladens ganz bedeutend erweitern muss.

Wer

sich nach der neuesten Mode kleiden will, soll nicht unterlassen, die geschmackvollen, soliden und äusserst preiswerthen

Kleiderstoffe

zu prüfen.

Mein Geschäftshaus bietet in den begehrten Artikeln der Saison: Covert-Coat, Alpacca, Loden die sicherste Gewähr für erstklassige Waare.

Verkaufshaus grössten Styls.

M. Schneider

Breslau, Schweidnitzer-Strasse, vis-à-vis dem Kais. Wilh.-Denkmal.

Henel's Herren-Garderobe

zeichnet sich besonders durch tadellosten Sitz, moderne Façons, bewährte Stoffe, saubere Ausführung zu Auserst soliden, auf billigster Calculation beruhenden Preisen aus.

| | |
|---|-------------------------------|
| Jacket-Anzüge | von 19,50 Mk. an. |
| Jünglings-Anzüge | von 16,50 Mk. an. |
| Sport- u. Jagd-Anzüge | von 31,25 Mk. an. |
| Loden-Joppen | von 4,50 Mk. an. |
| Pelerinen-Mäntel ohne Aermel v. | 8,80 Mk. an. |
| Pelerinen-Mäntel mit Aermel v. | 14,75 Mk. an. |
| Vogesen-Pelerinen Neu! 18 M. u. | 13,50 Mk. |
| Sommer-Paletots | von 20 Mk. an. |
| Sport-Paletots (Ulster), hochmodern | zweireihig, von 16,75 Mk. an. |
| Gummi-Mäntel mit vulkanisirt. Gummi-Einlage | Pl. 48, 55, 60 Mk. und 27 Mk. |

Hüte, Mützen, Handschuhe, Schuhe, Schirme, Stöcke etc.

Reichillustrirte Preislisten kostenfrei.

Francis-Versand aller Waaren im Werthe von 20 Mark an.

Julius Henel,

form. C. Fuchs. 4826
Kaiserl. u. Königl. Königl. Königl.-Prinzt. u. Fürstl. Hoflieferant
Breslau, Am Rathhause 24-27.

J. Schneider,

früher J. Marzoll
Schuhmachermeister
Gräbchenstr. 45
ist bekannt durch große Auswahl und billige Preise.

Beste Bezugsquelle für selbstgefertigte Herren-Gamaschen von 6,50-8 Mk. Auch in ein großes Lager in allen Sorten Stiefeletten für Herren, Damen und Kinder stets vorräthig. 4635
Reparaturen in eigener Werkstatt.

Süssmann's Damen-Mäntel-Fabrik,

Ring-Gasse 42 (Raschmarktseite), empfiehlt

Aparte Neuheiten
Jaquetts, Tragen, Capes, Costumes, Reifemäntel etc. etc. vom einfachsten bis besten Genre in enorm großer Auswahl zu auffallend billigen, sichtlich Festen Preisen. 4832

Hugo Heinrich

Nur 13. Schuhbrücke 13.
Billigste u. reellste Bezugsquelle für alle Herrensneider-Artikel.

Specialität: Hochfeine Futterstoffe u. Näh-Zuthaten in reichster Auswahl.

Knöpfe, Borten, Litzen, Seiden-Schappe und Patent-Sammeln. Eisengarn-Aermelfutter und Imitationen. Wollatlasse u. Serge in allen Qualitäten und Farben. Aermelfutter, Wattirleinen, Croisé, Pocketing u. Körper nur vorher geprüfte, reelle Fabrikate.

Reversible Jacennet-Gaze etc. Näh-, Strick-, Stük- u. Häkelgarne, Stickerien u. Schleier. Meine echten Mailänder Näh- u. Urenseiden, sowie prima Schappeseiden sind unerreichbar an Güte, von nachträglicher Seite anerkannt. Jeder meiner geehrten Kunden erhält 4% Rabatt und zu diesem Zweck ein Rabattbuch oder Rabattmarken gratis.

Größtes Specialhaus für Damenputz.

Ueberraschend grosse Auswahl von elegant u. die garnirten Damen- und Mädchenhüten vom billigsten bis feinsten Genre zu sehr billigen, jedoch streng festen Preisen.

Ungarnirte Hüte äußerst billig.

M. Tichauer,

Reuschestr. 47, parterre und erste Etage. 4788



Fahrrad-Handlung von Otto Wentzel

Breslau, Garten-Str. 12. 4882

Rad-Verleih-Institut. Großer Fahrjaal, Carjus 5 Mt. Einmal 10 Mt. Lager neuer und gebrauchter Fahrräder. Fabrik von Kinder-Rädern. Reparaturen jeder Art, besonders Dreharbeiten. Vernickelung und Emailiren zu billigsten Preisen.

Ernst Wentzel, Der jüngste Radfahrer geb. d. 1. 1. 1878.
Vertretung der Courier- u. Regina-Fahrrad-Werke.

Totaler Ausverkauf

wegen vollständiger Auflösung meines Special-Geschäfts 4645

von Gardinen, Spitzen und Stickereien bester Qualität zu billigsten Preisen. Freie Fahrt!

Wir empfehlen die Retour-Billets 3. Klasse bei barem Kauf von mindestens 20 Mk. auf einen Streck von 20 km. 20 20 20 20 20 20 20 20 20 20

G. J. Reinhold,

Breslau, Hintermarkt Nr. 1.

Unren und Uhrketten

in großer Auswahl 4693
in allen Preislagen sauber abgezogen und regulirt empfiehlt

E. Hartmann,

Uhrmacher und Uhrenhandlung Schmiedebrücke, Gasse Ring. Nur zuverlässige gute Werke.



Genossen kauft Euer Brot nur

in der Schebitzer Landbrotbäckerei von Max Scholz. 4824

Wollen Sie Geld verdienen und nicht hereinfallen?

Es scheint Sie sich beim Einkauf von Uhren und Goldwaaren zu meinen sehr langen Jahren bestehender, rühmlichst bekannter Firma. Dieselbe bietet auch wirklich die weitgehenden Garantien für eine gute Waare bei billigen Preisen. Viele stürzte sich unvorsichtigerweise auf sogenannte Spezialwaaren, welche nicht die Qualität der Uhren in der besten Fabrik bieten. Die Waaren sind nicht die besten, sondern sind nur billiger.

Neue Cylinder-Uhren von 4 Mk.
Neue Cylinder-Uhren von 5 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 6 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 7 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 8 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 9 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 10 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 11 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 12 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 13 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 14 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 15 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 16 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 17 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 18 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 19 Mk.
Neue Uhr mit Gold-Uhren von 20 Mk.

Reparaturen billiger u. in kürzester Zeit. Gold- und Silberwaaren, wie solche mühenlos von Seiten der Konkurrenz zu unbilligen Preisen angeboten werden.

Bitte ist nicht, weil solche Waaren wegen ihrer geringen Qualität die Aufmerksamkeit verdienen.

Die Waaren sind nicht die besten, sondern sind nur billiger.

Die Waaren sind nicht die besten, sondern sind nur billiger.

Die Waaren sind nicht die besten, sondern sind nur billiger.

Albert Möwius, Uhrmacher,

Breslau, Spingelstraße 26. 4702

Breslaus größte und billigste Bezugsquelle.

Möbel auf Abzahlung.

Wer sich der Annehmlichkeit theilhaftig machen will, dem ist billig zu kaufen, wie gegen bar, der wende sich vorzugsweise an Breslaus größten Abzahlungsbazar von S. Osswald, nur Schuhbrücke 74. Besonders empfehlenswert für

Brautausstattungen,

Bettstellen u. Matratzen, Schränke, Verticows, Nachtschische, Waschtische, echt u. imitirt, Spiegel, Tische u. Stühle, Sophas, Divans und Plüsch-Earnituren. Grosse Auswahl Kinderwagen, Gardinen, Teppiche und Tischdecken.

Anzüge für Herren u. Knaben, Mäntel für Damen u. Mädchen, Lederzieher, Hosen u. Westen, Jaquetts, Umhänge, Blousen.

Manufacturwaaren,

besonders Kleiderstoffe, Flanelle, Leinen, Damast, Bettzeug, Handtücher etc.

S. Osswald, Baaren-Credit-Geschäft,

Breslau, Schuhbrücke 74, I. und II. Etage.

Abzahlung in kleinen Raten. - Kunden nur ohne Voranzahlung. - Anzahl gern gestattet. - Kunde erhalten Credit, auch nach außerhalb; event. ohne Anzahlung.

Schuhbrücke 74, L. u. H. Hänge, gegenüber dem Haupteingang der Magdalenenkirche.

geführt worden. Die Diebe entwendeten 3000 Mark bares Geld, bestehend in Gold- und Silbermünzen, und außerdem Schmuckstücken im Werte von über 300 Mark. Krift ist durch den Diebstahl in große Verlegenheit gerathen, da er sich die 3000 Mark erst am 1. d. M. als Hypothekengelder beschaffen hatte.

Urtheil ist noch ein sehr hartes, wenn man bedenkt, daß das Bolener Gericht wegen derselben That (Verbreitung eines strafbaren Flugblattes) auf 100 Mk. Geldstrafe erkannt.

Einigen Volkspartei einzutreten, um zu verhindern, daß der zweite Wahlkreis Berlin der Sozialdemokratie anheimfalle. — Die part. national-liberalen Stellensinnen werden den Wahl der Freikandidaten auch nicht fett machen.

Vereins-Kalender.

- A) Politische Vereine. Sozialdemokratischer Verein für Breslau und Umgegend. Jeden Montag von 8-10 Uhr: Kassenabend. ... B) Gewerkschaften. Sauerarbeiter-Verband. Versammlungen jeden zweiten Sonntag eines jeden Monats in Gölich's Lokal, Neumarkt 8.

- Verband der Handelskassensammler. Versammlungen jeden Montag Abend bei Signer, Hammerstr. 17. Verband der Glace-Handschuhmacher Deutschlands. Versammlungen jeden Sonntagabend nach dem 15. eines jeden Monats bei Friedrich, Maurimühlweg.

- Verband deutscher Tabakarbeiter. Zahlabend jeden Sonntagabend Abends in den „Drei Tauben“, Neumarkt 8. Verband der Textilarbeiter und Arbeiterinnen. Verbandslokal „Bailhof“, Schichwenderplatz. Versammlungen nach Bedarf.

Stadt-Theater. Sonntabend: „Fra Diavolo“. Sonntags Nachmittags 3 1/2 Uhr: „Die Erdbeben“. Abends 7 1/2 Uhr: „Der Widerwärtige Säbener“.

Partei-Versammlung Mittwoch, d. 12. April, Abends 8 1/2 Uhr, im Kostrowsky'schen Lokal, Lohestr. 4839. Tages-Ordnung: 1. Bericht vom Görlitzer Parteitag. 2. Wahl des Agitationskomitees. 3. Andere Parteiangelegenheiten.

Begräbnis-Verein Breslauer Götzler. Das Mitglied Karoline Klöden ist gestorben. Beerdigung: Montag, den 10. d. M., Nachmittags 4 Uhr, nach Gräbchen. Trauerhaus: Längengasse 7. 4841

Spare durch Balhorn's Sparseife! Sozialdemokratischer Verein für Breslau und Umgegend. Montag, den 10. Februar 1899, Abends 8 1/2 Uhr, im Gasthause zu den „drei Tauben“, Neumarkt.

Mitglieder-Versammlung. Thema der Vorlesung: „Schiff und der Militarismus“. Zu zahlreichem Besuch der Versammlung ladet ein Der Vorstand. Achtung! Schneider und Näherinnen Breslaus! Achtung! Grosse öffentliche Versammlung am Dienstag, den 11. April 1899, Abends 8 Uhr, im „Rothem Löwen“, Auferstehungsstr. 21.

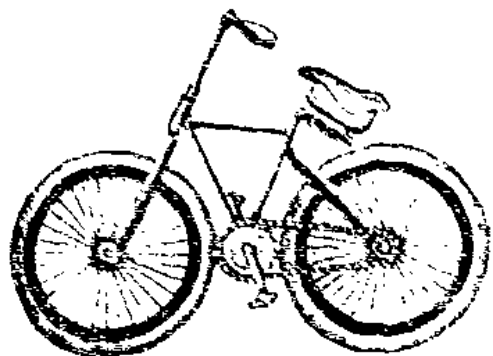
Volkstheater. Friedrich-Wilhelmstr. 67. Heute Sonntabend: „Einer von uns're Leut“. Morgen Sonntag: „Fräulein im Schwarzen“. Der Walzerkönig. Operettenspiele in 4 Akten.

Möbel, Spiegel und Holzwaaren in eigener Werkstatt vom besten Material gefertigt, unerreicht billig. F. Pauer, Sandstr. 15 blickt am Neumarkt. 4677.

Todes-Anzeige. Am 7. d. M. verschied nach längerem Leiden, infolge Entbindung, meine herzensgute Frau unsere treusorgende Mutter, Frau Auguste Redner, geb. Peter im blühenden Alter von 85 1/2 Jahren.

Todes-Anzeige. Am 6. d. Mts. verschied nach langen, schweren Leiden unser guter Vater, Schwiegervater und Grossvater, der frühere Bohrer Emanuel Klose im ehrenvollen Alter von 69 Jahren.

Bahameisterschule. D. Reinecke Arnsdorf in Fhr. Waisen- u. Töchterschule. Lehrg. 3 Sem.: Staatl. Rechner- u. Schreiner-Sem. 4. d. Mts. 1899. Director Kahl.



Diamant-Velodrom

Taentzien-Strasse 36.

Grösste und vornehmste Fahrschule Breslaus, in jeder Beziehung unerreicht.

Ständiges Lager von über 300 Maschinen, in jeder Preislage von 180 Mk. an.

Geschäfts-Verlegung.
4838
Herren- und Knabengarderoben-Geschäft
11 befindet sich von heute ab
Nur Nicolaistraße 9.
Max Kott.



Letzte Neuheit
in allen Farben
schon von 1,75 Mk. an
Benno Jacobi
82, Ohlauerstraße 82,
2. Stiege vom Ring, links.

Schuhwaren
dauerhaft u. eleg. für Herren, Damen u. Kinder
zu billigsten Preisen.
Herren- und Damen-Gamaschen in allen
Lebertorten vorrätig.
W. H. Christmann,
37, Große Schmeißnerstraße 37.

Sie finden alles
S. Hurlig
S. Hurlig
S. Hurlig
Entzündt
S. Hurlig, Ohlauerstr. 81, 1. Etg.
Eingang über Schulstraße.

Die
Phönix
ist die Beste!
Nähe-Stopf- und Stick-Apparat.
Jul. Dressler & Co.
Breslau, Ring 6.

Kleiderstoffe.
Neubeiten, schwarz, weiß und farbig,
in größter Auswahl zu bekannt billigen,
festen Preisen.
Reise und einzelne Roben
werden auffallend billig
ausverkauft.
N. Berger.
Kleiderstoff-Special-Geschäft
Ring 50, Reichmarktseite.

Photographie! für Arbeiter!
Nur Sonntags und Feiertags
von früh 8 bis Nachm. 5 Uhr geöffnet.
Dsgd. 2.25, 1 Dsgd. 3.75 Mk.
Gartenstraße 4951, neben Liebig.

Zur Frühjahrswäsche
empfehle meine an Güte unübertroffenen Kernseifen
je Pfund 20 Pfg.
Rudolph Balhorn, Seifentabrik,
Unter Stadterstraße. — Gießen: Neue Schmiedengasse, Nr. 5.
Friedrich-Wilhelmstr. Nr. 74 b u. Wasserturm Nr. 3.

Langenbielauer Leinwand-Haus
Julets, Züchen, Gardinen, Wachsteinwand
auf Tisch, Arbeiterhosen und Hemden, waschichte
Kurz Blousen, schwere Strümpfe etc., alles zu Fabrikpreisen.
G. Völkel, Friedrich-Wilb.-Str. 20.

Max Fein
Special-Haus für Damenputz
8/9 Reuschestrasse 8/9.
Damen- Hüte
Mädchen- Hüte
Kinder- Hüte
In geschmackvollster Ausführung vom einfachsten
bis elegantesten Genre.
Grösste Auswahl. Billigste Preise.
Reichhaltiges Lager in
Trauerhüten.
Modernisierungen schnellstens.

Hemden, A. Kapst
17 Mariannenstr. 17,
Helene Koehler,
Kurze Gasse 21.
Zähne
W. Dreyer.
Strohüte
jeder Art
direct
W. Dreyer.

Ein Schuhmacherlehrling kann sich
melden b. Frey, Gabelstr. 4. 4928
Bildhauer-Lehrling
L. M. Kosnake, Matthiasstr. 35.
Pfänder-Auction
den 22. April u. 50853-50816.
Friedrich-Wilhelmstr. 40 e. Haase.
Viele Neuheiten!
Enorme Auswahl u. allerbilligst:
Spazierhüte, Cigarrenspitzen,
Zabakpfeifen nebst Einzelarbeiten,
mit goldener Medaille prämierte
Nieder-Weite, gesch. Verarbeitete und
Spitze, Cigarren u. Cigaretten-Gläser,
Zabakboxen, Feuerzeuge, Cigaretten-
maschinen, u. Stopfer, Cigaretten-Zabale,
Papiere u. Hülsen etc.,
Cigarren u. Cigaretten,
Rauch-Rau- und Schnupftabake
sowie vorzüglichste Qualitäten bei
R. Migula,
Friedrich-Wilhelmstr. 1a, Schmiede-
brücke 11, Pösmarschstraße 22 und
Neue Taentzienstraße Nr. 13.

30 Sophas und Divans
werden einzeln auf
Abzahlung mit einer An-
zahlung von 5 Mark
und wöchentlicher Ab-
zahlung von Mk. 1 an
abgegeben. 4542/4
S. Osswald,
Schuhbrücke 74, I.

| | | |
|------------------------|--------------------|------------------|
| Weizenmehl 00 | Pfd. | 13 Pf. |
| Beste Margarine | 50 u. 60 | 47 |
| Bestes Schweinefett | 47 | 47 |
| Gutes Rauchfleisch | ohne Knochen | 50 |
| Gut gem. Backobst | 23 | 23 |
| Grosse Backpflaumen | 18 | 18 |
| Weisse Bohnen 10 Pf. | Hirse 18 Pf. | 18 |
| Grüne per Pfd. | 12 und 17 Pf. | 12 |
| Reis 15 Pf. | Erbsen 12 Pf. | 12 |
| vorz. Röst-Caffee | Pfd. v. 80 Pf. an | 80 |
| Rum, Cognac und Liköre | offert billig | 4705 |
| W. Adamy, | Salzstr. 1, an der | Universitätsstr. |

Kinder-Corsets nach ärztlicher
Vorschrift
Confirmanten-Cors. anfangs.
Damen-Corsets anerkt. vorz. fig.
Büstenhalter beautesmtes Corset
der Gegenwart
4542 von 3 Mark an.

D. Vertun
Reuschestrasse 55.
O. Glomnitz,
Empfehle mein
großes Lager
sämtlicher
Schuhwaren
zu solid. Preisen
bes. in selbstgef. Hr. Herren- und Damen-
Gummi- Besetzungen u. Maß- sowie
Herstellen in eigener Werkstatt.
Königsplatz 18, vis-à-vis d. Café.
Haber: Schmiedebrücke 47.

Zahn-Atelier
Richard Geilich,
Matthiasstr. 9, Haus a. Kronen.
Jeden Tag geöffnet, Woche 1 Mt.
Pünktlich und Sonntag
von 10 bis 10 Uhr
abenden ausnahmslos.

Albert Kramolowsky,
Breslau, Ring 60
empfeht alle
Rohtabake
zu herabgesetzten Preisen, darunter:
Carmen Unikat, sehr zart und
blutig, 3/4 Pfd. zu 1000 Bidel,
1/2 Pfd. zu 1200 Bidel,
1/4 Pfd. zu 2400 Bidel.
Sumatra Soufflet, guter Brand
180 Bidel.
Sumatra Senembah,
reife feine Sorten, feiner Brand,
280 und 300 Bidel,
amerik. Gr. s. a. 25, 30, 50
und 80 Bidel,
ganz hart; ebenfalls gegen
Krebshaut.

Neu eröffnet!!
Schuhhaus
Carl Kallmann,
Nicolaistr. 30,
gegenüber der Elisabeth-
Kirche.
D.-Krispeltafel
5,75,
Korren-Zu-Pfaffel 5,-,
Gouffras-Handschuhe
billigst.

R. Grünzweig
Friedr.-Wilhelmstr. 20,
parterre u. 1. Etage.
Größtes und billigstes
Pur-Geschäft
am Nicolaithor,
empfeht sein enormes Lager in
garnirten und ungarirten
Damen- und Mädchenhüten
im Einzelverkauf zu gros. Preisen.
Trauer-Hüte
in größter Auswahl zu bekannt
billigen Preisen.
Hüte werden nach neuesten
Formen ungespr. u. modernisiert.

Salzheringe und
Rauchschwaren
4725 empfiehlt billigst
Rauchschwarenhandlung
Max Voit,
Holzstraße Nr. 42.
Strohüte!!
Ungarnirte 25 u. 50 Pfg.
Garnirte 50 Pfg. — 1 Mt.
Ohlauerstrasse 61 im
Laden

Aracum Cognac
selbst importiert in gros u. en detail
ff. **Banque u. Glühweintraute**
Bordeaux, Jussieu, Burgunder-,
Kaiser-Wein u. Jansch, Krage, Spenen
ff. **Original- und Tafel-Liquore:**
Aussberger Klosterbitter,
Mandarinenginger,
Benedictiner.
Karthäuser, Caracao etc.
"Nachod".
Kagen- und Cholera-Bitter,
alten Breslauer Korn mit Weiss
abgezogen, Apfelwein,
Johannisbeerwein, Stachelbeerwein,
Süßholz- und Citronen-Sinnswein,
zu Festgeschenken
empfeht

Hermann Seidel,
Breslau, Ring 27.
Telephon No. 8.
Verkaufsstellen: Im Ausnahm im
Junker, im Complex im Gasse.
Fahrräder u. Nähmaschinen
2 Jahre Garantie
Eigene Lehrbahn
Billigste und
beste Marken
Eigene Reparatur-Werkstatt.
M. Nissel, Uhrmacher,
Neue Gasse Nr. 1. 4727

Soeben erschienen:
Das Dresdener
Zuchthaus-
Urtheil vor dem
Reichstag
nach dem offiziellen Aus-
sagen des Reichstags.
Mit einer Einleitung.
Preis 20 Pf.
Zu beziehen durch die
Expedition und Colporteurs.